



Protokollauszug
18. Sitzung vom 26. September 2018

255/2018 33.06 Zentrumsplanung Schlieren
Testplanung Grüne Mitte, Kredit von Fr. 88'000.00 und
Arbeitsvergabe

1. Ausgangslage

Gemäss Stadtentwicklungskonzept muss besonderes Augenmerk auf das Zentrum sowie die Gestaltung der Grünen Mitte gelegt werden (S. 84, Massnahmen A.1 und A.5; Priorisierung). Bereits bei der Verabschiedung des Stadtentwicklungskonzepts zeichneten sich Interessenskonflikte zwischen städtischen Hochbauvorhaben (Stadhalle, Alterszentrum), Parkanlagen (Spielplatz Stadtpark) und dem Stadtentwicklungskonzept (Grüne Mitte frei halten) ab.

Der Projektwettbewerb "Wohnen und Pflege am Bach" musste aufgrund des negativen Vorentscheids der Baudirektion zur Erschliessung ab der Badenerstrasse aufgeschoben werden. Diese Zeit gilt es zu nutzen, um mit einem schnellen, aber gleichzeitig qualitätsvollen Varianzverfahren eine konzeptionelle Grundlage für alle anstehenden Entscheide in der Grünen Mitte zu schaffen. Fragestellungen wie die Erschliessung des Alterszentrums, eine allfällige Bachöffnung, die Anordnung von Spielflächen sowie verschiedene Nutzungsmöglichkeiten sind zu klären.

Die reformierte Kirche als Eigentümerin diverser Bauten und Parzellen im Stadtpark will den Standort für ein kirchliches Begegnungszentrum prüfen und ist bereit, an einem gemeinsamen Planungsverfahren teilzunehmen.

2. Verfahren

Vorgeschlagen wird eine Testplanung mit zwei Planungsteams, welche als Ergebnis einen "Masterplan Grüne Mitte" ergibt. Als Beurteilungsgremium soll die Arbeitsgruppe Zentrum um zwei interne und eine externe Fachperson erweitert werden. Die Verfahrensorganisation, Programmformulierung und Synthesebildung soll durch das Büro Planzeit erfolgen, welches auch den Projektwettbewerb Alterszentrum organisiert. Die Arbeitsgruppe Zentrum hat dem Vorgehensvorschlag am 12. September 2018 zugestimmt.

3. Termine

Die Testplanung soll innert vier Monaten durchgeführt werden. Der Masterplan Grüne Mitte soll ca. Mitte Februar 2019 vom Stadtrat verabschiedet werden. Die Ergebnisse fliessen danach in das Programm des Projektwettbewerbs Alterszentrum ein.

4. Kosten

Die Kosten (inkl. MWST) präsentieren sich wie folgt.

Begleitbüro (Programm, Organisation, Moderation, Synthese)	Fr.	30'000.00
Entschädigung zwei Teams, inkl. Spesen	Fr.	50'000.00
Externe Fachperson Begleitgremium	Fr.	4'500.00
Nebenkosten (Raummiete, Verpflegung, Druckkosten)	Fr.	3'500.00
Total	Fr.	88'000.00

Über einen Kostenbeitrag der reformierten Kirche sind Gespräche im Gange. Im Budget 2018 sind unter der Position INV00166 "Zentrumsentwicklung Schlieren, Begleitung" Fr. 75'000.00 eingestellt. Im Jahr 2018 wurden diesbezüglich bis anhin keine Aufträge erteilt, daher können für die Testplanung Fr. 75'000.00 eingesetzt werden. Die restlichen Fr. 13'000.00 sind als Zusatzkredit aus dem freien Kredit des Stadtrats zu genehmigen.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Testplanung Grüne Mitte wird ein Kredit von Fr. 88'000.00, wovon Fr. 13'000.00 als Zusatzkredit, zulasten INV00166 bewilligt.
2. Die Arbeiten des Begleitbüros werden an das Büro Planzeit GmbH, Zürich, vergeben.
3. Die Abteilung Bau und Planung wird ermächtigt, die beiden Teams auszuwählen und die Arbeitsvergabe an die beiden Teams vorzunehmen.
4. Mitteilung an
 - Planzeit GmbH, Britta Böenkamp, Rosengartenstrasse 1, 8037 Zürich
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Bereichsleiter Liegenschaften
 - Projektleiterin Stadtentwicklung
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin